

Sheet1

Optimierungswunsch	Massnahme(n)	Eventuelle Konsequenzen
Yoyo - zu langsam	Drachenschwerpunkt durch Zusatzgewicht in Richtung Kielende verlagern	Drachen überdreht, kritisches Verhalten beim Flic Flac, Bauchrotationen nicht mehr so flach, stabilerer Fade
	Standoff nach aussen versetzen	Einwickelneigung bei Multylazy, flacherer Backflip, Backspins brauchen mehr Setup/ sind nicht mehr möglich, Präzisionsverlust
	Drachenschwerpunkt durch Gewichtseinsparung an Nase, oberer Querspreize und Verbindungstechnik in Richtung Kielende verlagern	Maßnahme hat nur geringes Beeinflussungspotenzial
	Obere Spreize kürzen	S-Schlag in Leitkante erfordert feste Verbindungstechnik und ist optisch nicht jedermanns Sache, erschwerte Bauchrotationen, schlechtere Leichtwindtauglichkeit (wenn man es damit übertreibt).
	untere Querspreize runterschieben (Streckung in geringem Maß reduzieren), Seitenverbinder = große Wirkung, Mittelkreuz = kleinere Wirkung	Backflip wird instabiler / flacher, vereinfacht Backspins
Backflip - Instabil / zu flach / kein Lift	Äußeren Standoff kürzen oder inneren verlängern	Yoyos werden langsamer, Präzisionsverlust
	untere Querspreize raufschieben, Seitenverbinder = große Wirkung, Mittelkreuz = kleinere Wirkung	Yoyos werden langsamer,
	Obere Spreize kürzen (oben Tuch wegnehmen)	s.o.
Lazy Suzan - Kite will nicht rotieren, sondern Flügel bricht hoch/runter	Drachen tiefer in Backflip werfen (Hauptflugfehler bei diesem Problem), siehe Backflip optimierungen	
Backspin einfacher auslösen	Drachenschwerpunkt durch Zusatzgewicht in Richtung Kielende verlagern	Drachen überdreht, kritisches Verhalten beim Flic Flac, Bauchrotationen nicht mehr so flach, stabilerer Fade
	Waagepunkt nach außen verschieben (äußeren Schenkel kürzen = große Wirkung, inneren Schenkel verlängern = kleinere Wirkung)	verringert die Spurtreue, tiefere Fadelage, instabilere Fadelage, erfordert mehr Slack-Kontrolle bei Backspin Cascade
	Waage tauschen gegen Turbo oder RevTurbo	T - höhere Pitch Neigung RevT - höhere Drachenbelastung
	obere Querspreize kürzen	S-Schlag in Leitkante erfordert feste Verbindungstechnik und ist optisch nicht jedermanns Sache, erschwerte Bauchrotationen, vereinfacht Backspins, schlechtere Leichtwindtauglichkeit, erhöhte Präzision

Sheet1

Flacher Backspin / einfache Backspin Cascade (weniger Slack-Kontrolle)	Waagepunkt nach innen verschieben (äußeren Schenkel verlängern = große Wirkung, inneren Schenkel kürzen = kleinere Wirkung)	Erfordert besseres Setup für einen Backspin
Tiefere Fadelage	Drachenschwerpunkt durch Zusatzgewicht in Richtung Kielende verlagern	Drachen überdreht, kritisches Verhalten beim Flic Flac, Bauchrotationen nicht mehr so flach, stabilerer Fade
	Waagepunkt nach außen verschieben (äußeren Schenkel kürzen = große Wirkung, inneren Schenkel verlängern = kleinere Wirkung)	verringert die Spurtreue, tiefere Fadelage, instabilere Fadelage, erfordert mehr Slack-Kontrolle bei Backspin Cascade
Flachere Fadelage	Waagepunkt nach innen verschieben (äußeren Schenkel verlängern = große Wirkung, inneren Schenkel kürzen = kleinere Wirkung)	Erfordert besseres Setup für einen Backspin
	Drachenschwerpunkt in Richtung Nase verlagern	langsamere Yoyos, Backspins gehen schwerer

Sheet1

Seite 3

Sheet1

Seite 4